

Wichtige Informationen zur Struktur und Arbeitsweise der SFE

Pressemitteilung vom 02.05.2005:

Die SFE ist eine europaweit tätige Zertifizierungsstelle für Systemböden und Systembodenkomponenten.

Die SFE stellt grundsätzlich Konformitätszertifikate für Systemböden und Eignungszertifikate für Systembodenkomponenten auf der Basis einschlägiger Normen, Regeln und Richtlinien aus. Die Zertifizierungsregeln sind im Zertifizierungsleitfaden der SFE festgelegt.

Die SFE zertifiziert diese Produkte für jeden Antragsteller, gleichgültig ob dieser Systembodenhersteller, Komponentenhersteller oder Systembodenhändler ist. Für die Antragstellung ist keine Zugehörigkeit zu einem Branchenverband erforderlich.

Die SFE wurde von Gesellschaftern gegründet und wird von diesen getragen. Die Gesellschafter müssen keinem Branchen- bzw. Fachverband (Systemböden betreffend) angehören.

Für die Erteilung eines Konformitäts- bzw. Eignungszertifikates ist allein die Tatsache entscheidend, dass das zu zertifizierende Produkt die Anforderungen des jeweiligen Technischen Regelwerkes (z. B. die DIN EN 12825 oder die DIN EN 13213) erfüllt. Dies wird in der Regel mittels einer positiven Erstprüfung nachgewiesen.

Weiterhin ist von Bedeutung, dass der Systembodenhersteller die Fremd-Überwachung der Qualitätsmerkmale des zertifizierten Produktes (Systemböden) akzeptiert und eine eigene, funktionierende und lückenlose Qualitätssicherung vorweisen kann.

Wir, die SFE begrüßen es, wenn weitere Systemboden- oder Komponentenhersteller den Grundgedanken der SFE unterstützen, ihre Produkte durch die SFE zertifizieren lassen und/oder der SFE als Gesellschafter beitreten würden.

Geschäftsführer
Otto Reimet